

Kühlschmierstoffspezialist Wilhelm Dietz Dokumentenzugriff ohne Reibungsverluste

Die Wilhelm Dietz GmbH befasst sich seit 1956 mit der Herstellung von Spezialschmierstoffen für die metallver- und -bearbeitende Industrie. Durch die Unternehmensprodukte erzielen Anwender beispielsweise im Automobilbau eine höhere Produktivität sowie, durch moderne Rezepturen, höchste Oberflächengüten und hervorragenden Korrosionsschutz. Im Bestreben die eigenen Geschäftsprozesse produktiver zu gestalten, hat sich das Unternehmen für die durchgängige Implementierung der Dokumentenmanagement-Lösung REGISAFE economie entschieden.

Verbesserte Arbeitsproduktivität

„Die ‚Initialzündung‘, die letztlich unser Interesse an einem elektronischen Dokumentenmanagementsystem auslöste, kam aus unserer Entwicklungsabteilung“, erläutert Rainer Blick, IT-Beauftragter der Wilhelm Dietz GmbH.

Ausschlaggebend war nicht – wie in vielen Fällen – ein unternehmensweit über alle Maßen wachsendes Papiervolumen, sondern vielmehr der Wunsch der Produktentwickler, im Rahmen ihrer Labortätigkeit bei Bedarf schnell auf einschlägige Fachdokumente zugreifen zu können.

„Zurückliegende Analysen, Rohstoffdatenblätter, aber auch gesetzliche Verordnungen wie beispielsweise Dokumentationen rund um die EU-Chemikalienverordnung REACH (Registration, Evaluation, Authorisation and Restriction of Chemicals) auf Knopfdruck verfügbar zu haben, statt verstreute Ablagen zu durchsuchen, sollte die Arbeitseffizienz der hochqualifizierten Chemiker deutlich erhöhen“, beschreibt Rainer Blick die Ausgangssituation.

Bald zeigten sich potenzielle Nutzensvorteile auch für andere Unternehmensbereiche wie die Verwaltung und den Vertrieb. „Am Ende unserer Überlegungen setzten wir uns das Ziel, ein ganzheitliches System für die Dokumentenverarbeitung zu implemen-

tieren“, erklärt Rainer Blick. Im Rahmen einer unternehmensweit durchgängigen DMS-Implementierung sollte eine zentrale Kontaktdatenbank zur besseren Kundenbeziehungs-pflege ebenso realisiert werden, wie die digitale Archivierung geschäftsrelevanter Brief- und Mail-Korrespondenz sowie von klassischen Belegen wie Aufträgen, Rechnungen, etc.



Für die Bedürfnisse von KMUs

Die Suche nach einer für die Dietz-Anforderungen maßgeschneiderten – sprich gleichermaßen funktionalen, bezahlbaren wie investitionssicheren – DMS-Lösung, erwies sich trotz breitem Angebot am Markt schwieriger als erwartet.

„Entweder die Lösungen hatten funktionale Mankos oder sie waren für unser kleines aber hochspezialisiertes Unternehmen mit gerade einmal 40 Mitarbeitern zwei Nummern zu groß und lagen außerhalb unseres Budgets“, fasst Rainer Blick seine Erfahrungen zusammen.

Die Branche

Schmierstoffhersteller

Die Anwendung

- REGISAFE economie als ganzheitliches System für die Dokumentenverarbeitung

Die Nutzensvorteile

- Verbesserte Arbeitsproduktivität durch schnelleren Zugriff
- Optimiertes CRM dank zentraler Kontaktdatenbank
- Digitale Archivierung geschäftlich relevanter Belege
- Hohe Funktionalität bei einem sehr guten Preis-/Leistungsverhältnis
- Modularer Aufbau sorgt für maximale Flexibilität

HELD...

...unterstützt Anwender, das in einer Organisation vorhandene Wissen jederzeit und an jedem Ort schnell, einfach, vollständig und aktuell verfügbar zu haben und langfristig zu sichern. Davon profitieren mehr als 5.000 Kunden in der öffentlichen Verwaltung sowie in kleinen und mittelständischen Unternehmen. 1952 gegründet, erzielt HELD heute mit rund 60 Mitarbeitern einen Umsatz von über sechs Millionen Euro.

<http://www.hans-held.de>

„Unser Ziel war es, ein ganzheitliches, unternehmensweites System für die Dokumentenverarbeitung zu implementieren“

Rainer Blick, IT-Beauftragter der Wilhelm Dietz GmbH



Überzeugt hat den IT-Beauftragten das REGISAFE economie-Konzept von HELD, das mit seinem hohen Maß an Flexibilität speziell auf die Belange kleiner und mittelgroßer Unternehmen zugeschnitten ist. Modular aufgebaut, ermöglicht REGISAFE es dem Anwender, eine auf seine ganz spezifischen Anforderungen zugeschnittene Lösung zu konzipieren. Gleichzeitig verfügt der Anwender über enormen Freiraum, die implementierte Lösung sukzessive auszubauen, beziehungsweise an geänderte geschäftliche Rahmenbedingungen anzupassen.

Sanfte Migration

Nach dreitägiger Installation durch HELD erfolgte die eigentliche Inbetriebnahme in Form einer sanften Migration.

„Ein harter Schnitt, bei dem am Tag X ein Schalter umgelegt wird und dann die gesamte Dokumentenverarbeitung elektronisch passiert, kam für uns nicht infrage“, betont Rainer Blick und erläutert: „Zum einen war es uns wichtig, die zukünftigen elektronischen Geschäftsprozesse vor einem Wechsel ausführlich im Hinblick auf ihre Praxistauglichkeit zu

testen. Zum anderen galt es, den von der Umstellung betroffenen Mitarbeitern Gelegenheit zu geben, sich an die neuen Gegebenheiten zu gewöhnen, beziehungsweise sich mit Ideen und Vorschlägen einzubringen“.

Ein zentraler Punkt der Einführung von REGISAFE economie war das reibungslose Zusammenspiel mit einer wichtigen Schlüsselapplikation, dem ERP-System DIBAC, das speziell für die Bedürfnisse der Chemieindustrie entwickelt wurde.

Hohes Integrationsniveau

Der Datenaustausch zwischen ERP und DMS-System erfolgt über die standardisierte Datenbankschnittstelle Open Database Connectivity (ODBC).

Ein entsprechendes Software-Modul wurde von HELD entwickelt und implementiert. Der Datenabgleich erfolgt in automatisierten, nächtlichen Batch-Läufen. Auf diese Weise ist sichergestellt, dass die im Rahmen der DMS-Installation konzipierten elektronischen Kundenordner stets auf dem neuesten Stand sind.

Während die Ablage von elektronisch erzeugten Dokumenten in das DMS-Archiv weitgehend automatisiert erfolgt, ermöglichen zwei neu angeschaffte Multifunktionsgeräte das Scannen papierbasierter Dokumente, beispielsweise in der Entwicklungsabteilung. Mitarbeiter können hier in Eigenregie relevante Dokumente digitalisieren und im elektronischen Archiv ablegen. Das Spektrum der erfassten Dokumente reicht hier von Produktbeschreibungen bis hin zu Sicherheitsdatenblättern.

Durch die Nutzung von REGISAFE als E-Mail-System können eingehende E-Mails zentral im DMS-System empfangen, protokolliert und an die jeweiligen Mitarbeiter verteilt werden. Empfangene wie versendete E-Mails lassen sich per

Mausklick in der betreffenden elektronischen Akte ablegen. Und mit den umfangreichen Suchmöglichkeiten ist die gewünschte Mail samt Anhang schnell auffindbar.

Nach einjährigem produktivem DMS-Betrieb zieht Rainer Blick ein positives Resümee, rät DMS-Interessenten jedoch zu intensiven Vorabanalysen und – darauf aufbauend – zu einer detaillierten, stufenweisen Projektplanung. „Die Tatsache, dass wir hinsichtlich einer DMS-Einführung ohne Zeitdruck vorgegangen sind, ist uns zugute gekommen“, so Blick. Erfahrungen, die er in geplante Erweiterungsprojekte wie der Implementierung eines elektronischen Fax-Servers einfließen lassen wird.

Wilhelm Dietz GmbH & Co. KG

1937 als Ölhandelsgesellschaft gegründet, befasst sich das konzernunabhängige Unternehmen Wilhelm Dietz seit 1956 mit der Fabrikation von Spezialschmierstoffen für die metallver- und -bearbeitende Industrie. Mit klassischen lösungsmittelhaltigen Korrosionsschutzformulierungen bis hin zu wassermischbaren Hochleistungs-umform- und Bearbeitungs-Ölen umfasst die moderne wedolit-Produktpalette den gesamten Bereich des temporären Korrosionsschutzes sowie der gesamten Metallver- und -bearbeitung. Das DIN-EN-ISO-9002 zertifizierte Unternehmen hat seinen Sitz in Düsseldorf und beschäftigt derzeit circa 40 Mitarbeiter – davon arbeiten etwa 25 mit REGISAFE economie.

Links

Wilhelm Dietz GmbH:

www.dietz-wedolit.de

HELD: www.hans-held.de